

Staatsexamen Herbst 2024	Kennwort:	Kennzahl:	Erstkorrektur (rot)
---------------------------------	------------------	------------------	----------------------------

Lernförderliche digitale Medien sind mehr als ein Ersatz für analoge Medien im Grundschulunterricht.

1. Begründen Sie, warum digitale Medien in der Grundschule eingesetzt werden sollten!
2. Erläutern Sie, inwieweit digitale Medien lernförderlicher als analoge Medien eingesetzt werden können!
3. Zeigen Sie beispielhaft den konkreten Einsatz lernförderlicher digitaler Medien für die Unterrichtspraxis auf und benennen Sie die konkreten Vorteile!

Qualitätskriterien	(voll) erfüllt			kaum/nicht erfüllt
Aufbau				
Die Klausur verfügt über eine themenspezifische Gliederung.				
Die Klausur verfügt über eine Einleitung, die zur Thematik hinführt.				
Die Klausur verfügt über einen abrundenden Schluss.				
Die Ausführungen sind in sich logisch und themenspezifisch strukturiert.				
Wissenschaftliche Darstellung				
Die relevanten Begriffe (Medien digital/analog, lernförderlich, Medienpädagogik und -didaktik) werden themenspezifisch und fundiert geklärt.				
Der relevante themenbezogene Forschungsstand (konzeptionell/empirisch) zu dem Thema wird sachlich richtig dargelegt.				
Die themenspezifische Fachliteratur wird schlüssig in die Argumentation einbezogen.				
Argumentationsniveau/Reflexionsniveau				
Die Themenstellung wird in ihrer Komplexität bearbeitet.				
Die Argumentation ist differenziert; Urteile und Einschätzungen werden fundiert begründet.				
In der Argumentation wird ein themenspezifischer roter Faden entwickelt.				
Bearbeitung der Teilaufgaben (TA)				
TA 1: Die Bedeutung von Medien im Unterricht wird begründet ...				
TA 1: ... und mit der Grundschule in Bezug gesetzt.				
TA 2: Die Ausgangsthese wird differenziert erläutert ...				
TA 2: ... und der lernförderliche Medieneinsatz kritisch beleuchtet.				
TA 3: Der lernförderliche Einsatz digitaler Medien wird aufgezeigt ...				
TA 3: ... und konkrete Vorteile werden benannt.				
Formales				
Das sprachliche Niveau der Klausur ist angemessen (Ausdruck, Rechtschreibung, Interpunktion, Satzbau, Fachsprache).				
Das Gesamterscheinungsbild der Klausur ist angemessen (Übersicht, Leserlichkeit).				

Gesamtbewertung:

Note x (xxx)

xxx